

Ratsinformationssystem

Vorlage 2017/0367 - Beschlüsse

Betreff: Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum - Stellungnahme der Stadt Herne

Status: öffentlich **Vorlage-Art:** öffentliche Beschlussvorlage

Verfasser: Herr Child, 2441

Federführend: FB 53 - Tiefbau und Verkehr **Bearbeiter/-in:** Böhnke, Bianca

Beratungsfolge:

Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung
08.06.2017 des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung
Vorberatung
beschlossen

Bezirksvertretung Eickel
22.06.2017 der Bezirksvertretung des Stadtbezirks Eickel
Vorberatung
geändert
beschlossen

Bezirksvertretung Wanne
27.06.2017 der Bezirksvertretung des Stadtbezirks Wanne
Vorberatung
geändert
beschlossen

Bezirksvertretung Herne-Mitte
29.06.2017 der Bezirksvertretung des Stadtbezirks Herne-Mitte
Vorberatung
beschlossen

Haupt- und Personalausschuss
Rat der Stadt
11.07.2017 des Rates der Stadt
Vorberatung
Entscheidung
beschlossen

08.06.2017 Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung beschlossen

Anlagen:

Nr.	Status	Name
1	öffentlich	PLA 08.06.17_TOP 09_20170519_NVPBO_Präsentation Gremienlauf (1911 KB)

Herr Klein Altstedde erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation die aktuelle Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum.

Die PowerPoint-Präsentation wird als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Frau Merten von der CDU-Fraktion bemängelt die zeitliche Schiene. Die Stellungnahme der Stadt Herne ist am 09. März 2017 verfasst und am 13. März 2017 an die Stadt Bochum versandt worden.

Weiterhin bemängelt sie die mangelhafte Informationspolitik der Verwaltung gegenüber Politik und Bürgern. Diese Vorlage konnte nicht intensiver beraten werden.

Die Vorlage beinhaltet Verschlechterungen des ÖPNV-Angebotes sowie stadtgrenzenüberschreitender ÖPNV-Verbindungen für Bürgerinnen und Bürger.

Die CDU-Fraktion wird mit großen Bauchschmerzen der Vorlage zustimmen und bittet die Verwaltung in Zukunft die Politik eher und umfangreicher zu informieren.

Frau Majchrzak-Frensel erklärt, dass die SPD-Fraktion auf die Erstellung eines Gutachtens zur bedarfsgerechten Überprüfung der betroffenen einzelnen Linien besteht.

Für Die.Linke-Fraktion stellt Herr Dick die folgenden 2 Änderungsanträge zur Stellungnahme der Verwaltung der Stadt Herne, über die der stellvertretende Vorsitzende, Herr Gentilini, einzeln abstimmen lässt:

1. Änderungsantrag:

Bei der Straßenbahn-Linie 306 soll die Zustimmung in eine Ablehnung geändert werden und bei der Ergänzung soll zugefügt werden: Reduzierung der Taktfrequenz auch auf Herner Gebiet in der Hauptverkehrszeit.

Abstimmungsergebnis:

	gesamt	<i>SPD</i>	<i>CDU</i>	<i>Grüne</i>	<i>Die Linke</i>	<i>Piraten-AL</i>	<i>FDP</i>	<i>AfD</i>
dafür:	4	0	0	2	1	0	1	0
dagegen:	16	10	5	0	0	0	0	1
Enthaltung:	0	0	0	0	0	0	0	0

Somit ist der **1. Änderungsantrag abgelehnt.**

2. Änderungsantrag:

Bei der Bus-Linie 368 soll die Ablehnung in Zustimmung geändert werden

Abstimmungsergebnis:

	gesamt	<i>SPD</i>	<i>CDU</i>	<i>Grüne</i>	<i>Die Linke</i>	<i>Piraten-AL</i>	<i>FDP</i>	<i>AfD</i>
dafür:	1	0	0	0	1	0	0	0
dagegen:	19	10	5	2	0	0	1	1
Enthaltung:	0	0	0	0	0	0	0	0

Somit ist der **2. Änderungsantrag abgelehnt.**

Anschließend lässt Herr Gentilini über den Originalbeschluss abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt stimmt den fachlichen Ausführungen der Verwaltung zum Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum zu.

Abstimmungsergebnis:

	gesamt	<i>SPD</i>	<i>CDU</i>	<i>Grüne</i>	<i>Die Linke</i>	<i>Piraten-AL</i>	<i>FDP</i>	<i>AfD</i>
dafür:	17	10	5	0	0	0	1	1
dagegen:	0	0	0	0	0	0	0	0
Enthaltung:	3	0	0	2	1	0	0	0

Herr Eckholt stellt für DIE LINKE folgenden Änderungsantrag:

Die Stellungnahme der Stadt Herne zur zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Bochum wird wie folgt geändert:

S. 2, Linie 306(Straßenbahn):

- „Die Stadt Herne stimmt nicht zu.“
- Streichung der Ergänzung.

S. 3, Linie 368 (Bus)

- „die Stadt Herne stimmt zu.“
- Streichung der Begründung

Herr Barzik beantragt, über die genannten Änderungspunkte einzeln abzustimmen.

Die Abstimmungen ergehen wie folgt:

1. Änderungsantrag: Änderungen zur Linie 306:

Abstimmungsergebnis:

	<i>gesamt</i>	<i>SPD</i>	<i>CDU</i>	<i>Die Grünen</i>	<i>Die Linke</i>	<i>FDP</i>	<i>Piraten</i>
dafür:	13	5	4	1	1	1	1
dagegen:							
Enthaltung:							

Damit ist der erste Änderungsantrag angenommen.

2. Änderungsantrag: Änderungen zur Linie 368:

Abstimmungsergebnis:

	<i>gesamt</i>	<i>SPD</i>	<i>CDU</i>	<i>Die Grünen</i>	<i>Die Linke</i>	<i>FDP</i>	<i>Piraten</i>
dafür:	4			1	1	1	1
dagegen:	5	1	4				
Enthaltung:	4	4					

Damit ist der zweite Änderungsantrag abgelehnt.

Somit ergeht folgender geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Eickel empfiehlt dem Rat der Stadt für die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Punkte der Stellungnahme der Stadt Herne zum Nahverkehrsplan Bochum folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt stimmt den fachlichen Ausführungen der Verwaltung zum Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum grundsätzlich zu.

Die Stellungnahme zur Linie 306 wird jedoch wie folgt geändert:

Die Stadt Herne stimmt nicht zu.

Die Ergänzung wird gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

	gesamt	<i>SPD</i>	<i>CDU</i>	<i>Die Grünen</i>	<i>Die Linke</i>	<i>FDP</i>	<i>Piraten</i>
dafür:	9	5	4				
dagegen:							
Enthaltung:	4			1	1	1	1

Hinweis der Schriftführung:

Die von Herrn Klein Altstedde gezeigte Präsentation ist auf Wunsch des Plenums der Niederschrift im Ratsinformationssystem als Anlage beigefügt.

27.06.2017 Bezirksvertretung Wanne

geändert beschlossen

Anlagen:

Nr. Status Name

 1 öffentlich 20170627 NVPBO_Präsentation Gremienlauf BV Wanne (2340 KB)  (2697 KB)

Im Verlauf der Beratung wird folgender Änderungsantrag des Bezirksverordneten Röll (Die Linke) - TOP 6 – mitberaten:

1. Die Bezirksvertretung Wanne spricht sich gegen den Vorschlag im Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum aus, den bisherigen 10 Minutentakt der Linie 306 auf einen 15 Minutentakt zu reduzieren.
2. Die Bezirksvertretung Wanne spricht sich für den Vorschlag im Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum aus, den bisherigen 20 Minutentakt der Linie 368 auf einen 15 Minutentakt zu erweitern.

Herr Bezirksbürgermeister Koch lässt über die 2 Punkte des Änderungsantrags einzeln abstimmen.

Abstimmungsergebnis zu Punkt 1. des Änderungsantrags:

	gesamt	SPD	CDU	Grüne	Linke	Piraten/AL	FDP
dafür:	14	7	4	1	1	1	-
dagegen:							
Enthaltung:							

Abstimmungsergebnis zu Punkt 2. des Änderungsantrags:

	gesamt	SPD	CDU	Grüne	Linke	Piraten/AL	FDP
dafür:	2	-	-	-	1	1	-
dagegen:	12	7	4	1	-	-	-
Enthaltung:							

Der Änderungsantrag zu 2. ist somit abgelehnt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Wanne empfiehlt dem Rat der Stadt folgenden **geänderten** Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt stimmt den fachlichen Ausführungen der Verwaltung zum Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum mit der Änderung zu, sich gegen den Vorschlag im Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum auszusprechen, den bisherigen 10 Minutentakt der Linie 306 auf einen 15 Minutentakt zu reduzieren..

Abstimmungsergebnis:

	gesamt	SPD	CDU	Grüne	Linke	Piraten/AL	FDP
dafür:	15	7	4	1	1	1	1
dagegen:							
Enthaltung:							

29.06.2017 Bezirksvertretung Herne-Mitte

beschlossen

Anlagen:

Nr.	Status	Name
 1	öffentlich	20170629 NVPBO_Präsentation Gremienlauf BV HerneMitte (2340 KB)  (2739 KB)

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Herne Mitte empfiehlt dem Rat der Stadt für die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Punkte der Stellungnahme zum Nahverkehrsplan der Stadt Bochum folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt stimmt den fachlichen Ausführungen der Verwaltung zum Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum zu.

Abstimmungsergebnis:

	gesamt	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	AfD
dafür:	16	7	5	2	1	1
dagegen:						
Enthaltung:						

Hinweis der Schriftführung:

Die von Herrn Sternemann gezeigte Powerpoint-Präsentation wird auf Wunsch des Plenums der Niederschrift im Ratsinformationssystem beigefügt.

11.07.2017 Rat der Stadt

beschlossen

